
Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2020

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: Aula der Fontane Grundschule

Teilnehmer:

Mitglieder: Birnack, Eberhard , Buhrke, Barbara , Engel, Marco , Jurisch, Rosemarie , Lenhardt, Norbert , Niederstraßer, Karin, Dr. , Pachtner, Georg , Rintisch, Nadine , Rudolph, Hartmut , Scholz, Sieghard , Steffen, Frank , Weichselbaum, Klaus , Wernicke, Christian , Wiebicke, Sven , Wusterhausen, Axel , *Mitarbeiter der Verwaltung:* Schulze, Steffen ,

entschuldigt:

Mitglieder: Filkow, Tobias , Gierke, Bastian , Schulze, Ralf , Tschampke, Klaus , *Mitarbeiter der Verwaltung:* Bartelt, Kerstin ,

A) öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung laut Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 14 Abgeordneten + Bürgermeister festgestellt.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die Fraktion BOB beantragt die Absetzung der TOP 13 (EPAP), 15 (Bürgerbudget), 16 / 17 (Stellenplan) und 25 n.ö.



Sprechzeiten:

Bankverbindungen:

Index:

Die Fraktion FDP/BV beantragt die Absetzung des TOP 13 (EPAP).

Die Abstimmungen dazu lauten wie folgt:

Zu TOP 13	Ja: 4	Nein: 8	Enthaltungen: 3
Zu TOP 15	Ja: 7	Nein: 6	Enthaltungen: 2
Zu TOP 16 & 17	Ja: 7	Nein: 7	Enthaltungen: 1
Zu TOP 25	Ja: 3	Nein: 10	Enthaltungen: 2

Weiterhin ist die schriftliche Erklärung der Fraktion BOB zum Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

1.4. Zweitunterschrift

Die Zweitunterschrift erfolgt durch Herrn Hartmut Rudolph.

1.5. Einwohnerfragestunde

Herr Ortsvorsteher Breitung bat darum, ihm den Haushalt 2021 elektronisch zur Verfügung zu stellen.

TOP 2 Protokollkontrolle vom 29.09.2020

Das Protokoll wurde bestätigt.

TOP 3 Hygienekonzept für die Stadtverordnetenversammlung und den Hauptausschuss

BV/231/2020/BM

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Hygienekonzept zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der kommunalen Organe der Stadt Beeskow in der außergewöhnlichen Notlage (Covid19-Pandemie).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 4** **Richtlinie der Stadt Beeskow über die Gewährung von Zuschüssen für die Mittagsversorgung der Kinder in den Schulen, Horteinrichtungen und Kindertagesstätten der Stadt Beeskow.** **BV/209/2020/II**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Richtlinie der Stadt Beeskow über die Gewährung von Zuschüssen für die Mittagsversorgung der Kinder in den Schulen, Horteinrichtungen und Kindertagesstätten der Stadt Beeskow.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	2

- TOP 5** **Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren** **BV/214/2020/I**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt, die Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren entsprechend der Anlage zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	3

- TOP 6** **Satzung Wasser- und Bodenverband** **BV/225/2020/II**

Wortprotokoll:

Herr Schulze verteilte an die Abgeordneten eine aktualisierte Vorlage, welche eine überarbeitete Kalkulation mit geringfügig veränderten Gebühren enthält, weil der Wasser- und Bodenverband erst wenige Tage vor der Sitzung den aktuellen Bescheid vorgelegt hat.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Neufassung der Satzung der Stadt Beeskow über die Umlage der Beiträge zum Wasser- und Bodenverband „Mittlere Spree“ ab 01.01.2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	2

**TOP 7 Straßenbau Erschließungsanlage Kurzer Weg und BV/210/2020/I
 Grüner Weg - Abschnittsbildung, Kostenspaltung
 und Ausbauprogramm**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt beschließt, dass die Erschließungsanlage bestehend aus

- der Straße „Kurzer Weg“ im Abschnitt von der Fürstenwalder Straße bis zum Anschluss an die Feldstraße erneuert, erweitert und verbessert wird;
- der Straße „Grüner Weg“ im Abschnitt vom Grundstück Grüner Weg 4 bis Grüner Weg 10 bzw. bis zum Anschluss an die Feldstraße erneuert, erweitert und verbessert wird.

Beide Straßenabschnitte werden als Anliegerstraße ausgebaut.

Der Straßenabschnitt „Kurzer Weg“ wird wie folgt ausgebaut:

- die Teileinrichtung Fahrbahn wird gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen in Betonsteinpflaster hergestellt und erhält einen den Richtlinien entsprechenden Unterbau. Sie wird in einer Länge von 500 m und einer durchschnittlichen Breite von 5,50 m hergestellt.
- Die Teileinrichtung Entwässerungseinrichtung für die Oberflächenentwässerung erfolgt mittels Straßenabläufe, die an einen unterirdisch verlegten Regenwasser-Kanal angeschlossen werden. Der Auslauf erfolgt über den „Grüner Weg“ in den „Stadtluchgraben“. Vor dem Auslauf ist eine Sedimentationsanlage einzubauen.
- die Teileinrichtung Gehweg wird beidseitig der Fahrbahn bis zum Abknicken der Fahrbahn in Betonsteinpflaster mit einem der Richtlinien entsprechenden Unterbau hergestellt. Der anschließende Teil bis zur Anbindung an die Feldstraße erhält einen einseitigen Gehweg ebenfalls in Betonsteinpflaster. Die Abgrenzung zur Fahrbahn erfolgt jeweils durch Granitborde. Der Gehweg wird in einer durchschnittlichen Breite von 1,50 m zuzüglich eines 0,50 m breiten Sicherheitsstreifens hergestellt. Der

Oberstreifen zwischen Grundstücksgrenze mit Einfriedung und Gehweg wird mit Mosaikpflaster befestigt, im Grünbereich erhält der Gehweg einen 0,50 m – 1,00 m breiten Bankettstreifen.

- die Teileinrichtung Beleuchtung wird im Zuge der straßenbaulichen Maßnahme erneuert, erweitert und verbessert. Es werden neue Kabel verlegt und neue Masten mit dekorativen Leuchten aufgestellt (Typ Chemnitz). Die Leuchten werden mit einem energiesparenden Leuchtmittel (LED) ausgestattet

Der Straßenabschnitt „Grüner Weg“ wird wie folgt ausgebaut:

- die Teileinrichtung Fahrbahn wird gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen in Betonsteinpflaster hergestellt und erhält einen den Richtlinien entsprechenden Unterbau. Sie wird in einer Länge von 180 m und einer durchschnittlichen Breite von 5,50 m als Mischverkehrsfläche hergestellt.
- die Teileinrichtung Entwässerungseinrichtung für die Oberflächenentwässerung erfolgt mittels Straßenabläufe, die an einen unterirdisch verlegten Regenwasser-Kanal angeschlossen werden. Der Auslauf erfolgt in den „Stadtluchgraben“.
- die Teileinrichtung Beleuchtung wird im Zuge der straßenbaulichen Maßnahme erneuert, erweitert und verbessert. Es werden neue Kabel verlegt und neue Masten mit dekorativen Leuchten aufgestellt (Typ Chemnitz). Die Leuchten werden mit einem energiesparenden Leuchtmittel (LED) ausgestattet

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 8 Straßenbau, Erschließungsanlage Kiefernweg - BV/221/2020/I
Abschnittsbildung, Kostenspaltung und
Ausbauprogramm

Wortprotokoll:

Herr Lenhardt regte an, bei den Planungen auch den Bereich des Luchweges vor den Reihenhäusern zu berücksichtigen. Herr Schulze nahm diesen Gedanken auf, verwies auf die Erschließungsbeitragsproblematik und nannte es aber sinnvoll, insbesondere bei der Entwässerungsplanung einen möglichen späteren Ausbau des Luchweges bereits zu berücksichtigen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch. Ebenso wurde im Rahmen einer kurzen Diskussion der Beschlussvorschlag dahingehend ergänzt, dass auch die Stichstraße vor der Kita mit ausgebaut wird.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt, dass die Erschließungsanlage bestehend aus

- der Straße „Kiefernweg“ im Abschnitt von der Storkower Straße bis zum Anschluss an das Flurstück 259 der Flur 5 Gemarkung Beeskow (wie in der Anlage dargestellt)
- dem Verbindungsweg im Abschnitt von der Straße „Wiesenring“ bis zur vorhandenen Befestigung im Bereich der Garagenanlage / Kinderspielplatz (wie in der Anlage dargestellt)
- Stichstraße im Bereich der Kita Kiefernzwerg bis zum Luchweg

Beide Abschnitte werden als Anliegerstraße ausgebaut.

Der Straßenabschnitt „Kiefernweg“ wird wie folgt ausgebaut:

- die Teileinrichtung Fahrbahn wird gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen in Betonsteinpflaster hergestellt und erhält einen den Richtlinien entsprechenden Unterbau. Sie wird in einer Länge von ca. 670 m und einer durchschnittlichen Breite von 5,50 m hergestellt.
- die Teileinrichtung Entwässerungseinrichtung für die Oberflächenentwässerung erfolgt mittels Straßenabläufe, die an einen unterirdisch verlegten Regenwasserkanal angeschlossen werden. Der Auslauf erfolgt in den Luchgraben. Vor dem Auslauf ist eine Sedimentationsanlage einzubauen.
- die Teileinrichtung Gehweg wird einseitig entlang der Fahrbahn, mit Seitenwechsel im Bereich der Kindertagesstätte, in Betonsteinpflaster mit einem der Richtlinie entsprechenden Unterbau hergestellt. Die Abgrenzung zur Fahrbahn erfolgt durch Granitborde. Der Gehweg wird in einer durchschnittlichen Breite von 1,50 m zuzüglich eines 0,50 m breiten Sicherheitsstreifens hergestellt. Der Oberstreifen zwischen Grundstücksgrenze mit Einfriedung und Gehweg wird in Mosaiksteinpflaster oder Rasen ausgeführt.
- die Teileinrichtung Beleuchtung wird im Zuge der straßenbaulichen Maßnahme erneuert, erweitert und verbessert. Es werden neue Kabel verlegt und neue Masten mit dekorativen Leuchten aufgestellt (Typ Chemnitz). Die Leuchten werden mit einem energiesparenden Leuchtmittel (LED) ausgestattet.

Der Straßenabschnitt „Verbindungsweg“ wird wie folgt ausgebaut:

- die Teileinrichtung Fahrbahn wird gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen in Betonsteinpflaster hergestellt und erhält einen den Richtlinien entsprechenden Unterbau. Sie wird in einer Länge von ca. 400m bis zum Ende der Garagen und in einer durchschnittlichen Breite von 5,00 m als Mischverkehrsfläche hergestellt.
- die Teileinrichtung Entwässerungseinrichtung für die Oberflächenentwässerung erfolgt teilweise in die seitlichen Gräben und mittels einer Regenentwässerungsleitung in den Luchgraben
- die Teileinrichtung Beleuchtung wird im Zuge der straßenbaulichen Maßnahme erneuert, erweitert und verbessert. Es werden neue Kabel verlegt und neue Masten mit dekorativen Leuchten aufgestellt (Typ Chemnitz). Die Leuchten werden mit einem energiesparenden Leuchtmittel (LED) ausgestattet.

Die Stichstraße im Bereich der Kita wird bis zur Kita mit einem Gehweg ausgebaut und danach als Mischverkehrsfläche.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 9 Straßenbau, Erschließungsanlage Gartenstraße BV/228/2020/I
Bereich Spreepark und Gartenstraße Bereich
Speicher - Abschnittsbildung, Kostenspaltung und
Ausbauprogramm

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt, dass die Erschließungsanlage bestehend aus

- der Straße „Gartenstraße“ Bereich Spreepark, im Abschnitt von der Gartenstraße Asphaltdecke Flur 9 Flurstück 137 bis zum Anschluss an den Spreepark Flur 9 Flurstück 161 Gemarkung Beeskow (wie in der Anlage dargestellt)
- der Straße „Gartenstraße“ Bereich Speicher, im Abschnitt von der Gartenstraße Asphaltdecke Flur 9 Flurstück 167 bis zum Anschluss an die Gärten Flur 9 Flurstück 183 im Straßenbau und bis zum Walkmühlengraben über das öffentliche Grundstück Flurstück 187 durch die Gartenanlagen ,Gemarkung Beeskow (wie in der Anlage dargestellt)

Beide Abschnitte werden als Anliegerstraße ausgebaut.

Der Straßenabschnitt „Gartenstraße bis zum Spreepark“ wird wie folgt ausgebaut:

- die Teileinrichtung Fahrbahn wird gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen in Betonsteinpflaster hergestellt und erhält einen den Richtlinien entsprechenden Unterbau. Sie wird in einer Länge von ca. 136 m und einer durchschnittlichen Breite von 5,50 m hergestellt, das ein Längsparken ermöglicht.
- die Teileinrichtung Entwässerungseinrichtung für die Oberflächenentwässerung erfolgt mittels Straßenabläufe, die an einen unterirdisch verlegten Regenwasserkanal angeschlossen werden. Der Auslauf erfolgt in das vorhandene Regenwassersystem Spreepark. Eine Sedimentationsanlage ist im Bereich Spreepark vorhanden.
- die Teileinrichtung Gehweg wird einseitig entlang der Fahrbahn, in Betonsteinpflaster mit einem der Richtlinie entsprechenden Unterbau hergestellt. Die Abgrenzung zur Fahrbahn erfolgt durch Granitborde. Der Gehweg wird in einer durchschnittlichen Breite von 1,50 m zuzüglich eines 0,50 m breiten Sicherheitsstreifens hergestellt. Der Oberstreifen zwischen Grundstücksgrenze mit Einfriedung und Gehweg wird in Mosaiksteinpflaster ausgeführt.
- die Teileinrichtung Beleuchtung wird im Zuge der straßenbaulichen Maßnahme erneuert, erweitert und verbessert. Es werden neue Kabel verlegt und neue Masten mit den aufgearbeiteten Kandelaber- Leuchten aufgestellt . Die Leuchten werden mit einem energiesparenden Leuchtmittel (LED) ausgestattet.

Der Straßenabschnitt „Gartenstraße am Speicher“ wird wie folgt ausgebaut:

- die Teileinrichtung Fahrbahn wird gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen in Betonsteinpflaster hergestellt und erhält einen

den Richtlinien entsprechenden Unterbau. Sie wird in einer Länge von 60 m in einer durchschnittlichen Breite von 4,50 m als Mischverkehrsfläche hergestellt und einer Länge von 120 m auf einer Breite von 3,50 m ebenfalls als Mischverkehrsfläche hergestellt.

-die Teileinrichtung Entwässerungseinrichtung für die Oberflächenentwässerung erfolgt mittels einer Regenentwässerungsleitung in den Walkmühlengraben.

-die Teileinrichtung Beleuchtung wird im Zuge der straßenbaulichen Maßnahme erneuert, erweitert und verbessert. Es werden neue Kabel verlegt und neue Masten mit dekorativen Leuchten aufgestellt (Typ Chemnitz). Die Leuchten werden mit einem energiesparenden Leuchtmittel (LED) ausgestattet.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 10 Einleitung der 1. Änderung des Bebauungsplanes BV/211/2020/I Nr. W 25 "Wohnen Am Mühlenberg" im beschleunigten Verfahren

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Einleitung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. W 25 „Wohnen Am Mühlenberg“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 11 Planung Steigerturm mit Vereinsgebäude und BV/205/2020/I Außenanlagen in Bahrendorf

Wortprotokoll:

Auf Nachfrage von Herrn Wernicke erklärte Herr Wiebicke, dass dieser (Hr. Wiebicke) vom Mitwirkungsverbot betroffen ist. Er nahm an der Beratung und Abstimmung nicht teil und übergab die Sitzungsleitung an Frau Dr. Niederstraßer.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordneten der Kreisstadt Beeskow stimmen der vorgestellten Planung zum Umbau und der Sanierung des Steigerturms mit Vereinsgebäude und der Gestaltung der Außenanlagen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	1
Ausschluss Befangenheit:	1

TOP 12 Nachtragshaushalt 2020

BV/236/2020/II

Siehe Ausführungen zur Protokollerklärung von der Fraktion BOB.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Nachtragshaushaltssatzung 2020.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	2
Enthaltung:	1

**TOP 13 Maßnahmeplan Energiepolitisches
Arbeitsprogramm (EPAP) ab 2020**

BV/217/2020/II

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt das Energiepolitische Arbeitsprogramm/den Maßnahmenplan ab 2020.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	4
Enthaltung:	0

**TOP 14 Sitzungsplan der Stadtverordnetenversammlung
und ihrer Ausschüsse für 2021**

BV/218/2020/BM

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Sitzungsplan der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse für 2021 als Grundlage für die Ladungen durch die jeweiligen Vorsitzenden der Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 15 Bürgerbudget ab 2021

BV/220/2020/SPD

abgesetzt

TOP 16 Antrag der SPD-Fraktion: Stellenplan

BV/223/2020/SPD

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow stimmen dem beiliegendem Antrag der SPD-Fraktion zur Schaffung einer Stelle im Stellenplan für den gesamten Bereich Soziales, Schule, Kultur, Jugend und Sport ab dem Jahre 2021 mit folgenden Änderungen/ Hinweisen zu:

-
-
-

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	7
Enthaltung:	1

**TOP 17 Stellenplan 2021 - Bereich Soziales, Schule, Kultur,
Jugend und Sport**

BV/239/2020/BM

Wortprotokoll:

Die Beratung und Abstimmung hat sich aufgrund der vorhergehenden Beschlussfassung erledigt.

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung beschließen die Schaffung der nachfolgenden Stelle ab 2021 im Stellenplan für den Bereich Soziales, Schule, Kultur, Jugend und Sport:

Teilzeit 20 h befristet mit dem Abschluss Bachelor Soziale Arbeit oder vergleichbare Qualifikation.

Die Befristung erfolgt für die Dauer von vier Jahren, analog der Laufzeit für das Programm Kinderfreundliche Kommunen.

Schwerpunkte:

- Betreuung Prozess Kinderfreundliche Stadt (10 h)
- Erweiterung Sozialplanung + Umsetzung Maßnahmen (3 h)
- Kinder- und Jugendarbeit (3 h)
- Koordination Arbeit mit hauptamtlichen Trägern (2 h)
- Sonstiges (2 h)

TOP 18 Abberufung der Wahlleiterin der Stadt Beeskow BV/233/2020/BM

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung beschließen die Abberufung der Wahlleiterin für die Kommunalwahlen in der Stadt Beeskow Frau Andrea Goldschmidt mit Wirkung zum 01.01.2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 19 Berufung einer Wahlleiterin der Stadt Beeskow BV/234/2020/BM

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Beeskow beschließen für die Kommunalwahlen ab 01.01.2021 die Berufung von Frau Franziska Lampe zur Wahlleiterin der Stadt Beeskow.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0

Enthaltung:	0
-------------	---

TOP 20 Informationen und Anfragen

Herr Wernicke bat darum, dass der Umweltbericht zum B-Plan K3 den Abgeordneten rechtzeitig zugesandt wird. Bürgermeister sicherte dies zu.

gez.
Sven Wiebicke
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

gez.
Hartmut Rudolph
Zweitunterschrift

Für die Protokollführung

gez.
Frank Steffen
Bürgermeister